

Bund unterstützt Museum in der Krise

CORONA-KRISE Knapp 25 000 Euro Fördermittel für Schulmuseum Bohlenbergerfeld

VON SANDRA BINKENSTEIN

BOHLENBERGERFELD – Das Nordwestdeutsche Schulmuseum in Bohlenbergerfeld wird mit Fördermitteln des Bundes unterstützt. Das Museum erhält 24 833,28 Euro, die als Teil des Förderprogramms „Kultur in ländlichen Räumen“ aus dem „Bundesprogramm Ländliche Entwicklung“ stammen. Die Förderzusage für die Zuschüsse im Rahmen des „So-forthilfeprogramms Heimathäuser“ kommt dem Museum zugute, das wegen der Corona-Krise unter einem massiven Einbruch der Einnahmen leidet.

Normalerweise kommen Hunderte Menschen in der Saison ins Schulmuseum – überwiegend Busreisegruppen, private Feiergusellschaften, etwa bei Klassentreffen oder Geburtstagen, und natürlich die vielen Schulklassen aus der Region, die Klassenausflüge ins Schulmuseum unternehmen. Sie zahlen den



Das Schulmuseum hat unter der Corona-Krise zu leiden: Die Haupteinnahmen sind weggebrochen.

BILD: BERND HOINKE

Eintritt ins Museum und lassen sich im Museums-Café bewirten. Diese Einnahmen braucht das Museum, um die laufenden Kosten zu decken. Doch in der Corona-Krise sind alle Bustouren, Ausflüge und Feste ausgefallen. Um dem Museum in der Krise zu helfen, hat der Bund die Förder-

mittel bewilligt. Die Bundestagsabgeordnete Astrid Grote-lüschen, die Patin für Zetel und Friesland ist, sagt: „Ich freue mich über die Förder-gelder für das Schulmuseum. Die Bundesmittel sind dort sehr gut aufgehoben und unterstützen genau im richtigen Moment.“ Auch Christel Bart-

elmei, Kreisvorsitzende der CDU Friesland, und Hanne Cordes, Ratsfrau in Zetel und Vorsitzende der Frauen Union Friesland, sind froh, dass das Museum unterstützt wird. „Für den geplanten Aus- und Umbau unseres Museums, das durch die aktuelle Krise schwer getroffen ist, sind die Förder-gelder ein Segen“, sagt Hanne Cordes.

„Gerade im ohnehin oft knapp budgetierten Kultursektor haben besonders kleine Einrichtungen wie Museen, Heimathäuser oder Theaterbühnen hart mit den Einnahmeausfällen zu kämpfen. Hier hilft jeder Euro. Ich kann jeden nur ermuntern, am Wochenende oder im anstehenden Urlaub einen Ausflug in unsere schöne Region zu planen“, so Astrid Grote-lüschen.

Das Schulmuseum hat jetzt, wo die Corona-Regeln gelockert werden, auch wieder geöffnet: An diesem Wochenende Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr.